

# **NIEDERSCHRIFT**

über die **05. Sitzung des Finanzausschusses**

am **07.12.2009** im Stadthaus, Raum 108

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 21.30 Uhr

## **BERATUNGSPUNKTE**

### **Öffentlicher Teil:**

- A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- A 2. Anträge zur Tagesordnung
- A 3. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 04. Sitzung des Finanzausschusses am 02.11.2009
- A 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- V 5. Haushaltssatzung/Haushaltsplan  
Doppischer Produkthaushalt der Stadt Mölln (Ergebnis- und Finanzhaushalt für das HH-Jahr 2010 mit Finanzplanungswerten 2011 - 2013)
- V 6. Stellenplan 2010
- V 7. Wirtschaftsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes Stadt Mölln für das Jahr 2010 mit Stellenplan 2010
- V 8. Nachkalkulation der Fremdenverkehrsabgabe 2008 und Vorkalkulation der Fremdenverkehrsabgabe 2010
- A 9. Bekanntgaben/Anträge

### **Nichtöffentlicher Teil:**

- A 10. Bekanntgaben/Anträge

### **Öffentlicher Teil:**

- A 11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- 2 -

**Anwesenheitsliste**

	<b>Name</b>	<b>Bemerkungen</b>
Vorsitzender:	Ratsherr Schuhr	
Stadtvertreter:	Erster Senator Michelsen	
	Ratsherr Gerhard Steffen	
	Ratsherr Schierstaedt	
	Ratsherr Kroll	
	Ratsherr Ruhland	
Bürgerdelegierte:	Frau Meins	
	Frau Stein	
	Frau Bäumner-Hansen	
	Herr Ahrens	
Gäste:	Ratsherrin Büttner	
	Ratsherr Harms	
	Bürgerdelegierter Bendig	
	Bürgerdelegierter Aue	
Protokollführer:	Herr Stippich	
Verwaltung:	Frau Mey	
	Herr Vokuhl	
Ausschließungsgründe liegen vor für:	<u>gemäß § 22 GO/§ 75 LBG/§ 81 LVwG</u>	
	Keine	

**Öffentlicher Teil:**A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

A 2. Anträge zur Tagesordnung

werden nicht gestellt; es gilt somit die Tagesordnung vom 27.11.2009.

A 3. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 04. Sitzung des Finanzausschusses am 02.11.2009

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

A 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse  
(Vorlage vom 27.11.2009)

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

V 5. Haushaltssatzung/Haushaltsplan  
Doppischer Produkthaushalt der Stadt Mölln (Ergebnis- und Finanzhaushalt für das HH-  
Jahr 2010 mit Finanzplanungswerten 2011 - 2013)  
(Vorlage vom 27.11.2009)

Ratsherrin Hälsig verweist auf den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.12.2009 über die Anhebung der Personalkosten im Produkt Jugendzentrum Taktlos. Der Antrag wird kurz diskutiert und von Frau Hälsig zurückgezogen, damit in den Fraktionen eine detaillierte Beratung hierzu erfolgen kann.

Bevor der Vorsitzende des Finanzausschusses die Vorlage des Kämmereiamtes zur Beratung einbringt wird von der Verwaltung eine Veränderungsliste (Überarbeitung Ergebnishaushalt incl. Finanzhaushalt) vom 07.12.2009 an die Ausschussmitglieder verteilt. Danach werden die dokumentierten Veränderungen im Ergebnis/Finanzhaushalt von der Verwaltung erläutert.

Der Finanzausschuss beschäftigt sich zunächst umfassend mit den Vorberichten Nr. 21 bis 29 des Haushaltes. Im Zuge dieser Diskussion/Beratungen ergeben sich diverse klärungsbedürftige Positionen, die von der Verwaltung bis zur nächsten Sitzung des Finanzausschusses (14.12.2009) schriftlich aufzuarbeiten sind.

Im einzelnen handelt es sich um folgende Fragen/Erläuterungen:

1. Wie sind die Personalkostenanteile des Bürgermeisters und der Amtsleiter auf die einzelnen Produkte verteilt worden?

2. Der Finanzausschuss wünscht eine Zusammenstellung über die Strukturierung des Gewerbesteueraufkommens.
3. Die Mitglieder des Finanzausschusses bitten um genaue Informationen über die Höhe der voraussichtlichen Kosten in Sachen „Bürgerentscheid“.
4. Zum Vorbericht Nr. 12 (Darstellung der abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte) wird bei der Kostenangabe darum gebeten, die Mehrwertsteuer bei jeder Position in voller Höhe einzubeziehen.
5. Der Finanzausschuss bittet um Informationen darüber, ob Prozesse gegen die Stadt in Sachen „Ausgleichsbeträge Städtebausanierung“ anstehen bzw. betrieben werden.
6. Zu Vorbericht Nr. 22 (Entwicklung der Gebührenentgelte zweckgebundenen Abgaben) wird die Verwaltung gebeten, die Rückgänge im Bereich der Verwaltungsgebühren zu erläutern.
7. Für den Bericht Nr. 23 (Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Ausgabearten) wird von den Ausschussmitgliedern die Erhöhung im Bereich der Post- und Fernmeldegebühren beanstandet. Der Finanzausschuss bittet um eine entsprechende Erklärung mit einer Übersicht über die Handykosten und die in diesem Zusammenhang stehenden Tarife.
8. Für den Bericht Nr. 27 (Übersicht über die freiwilligen Leistungen der Stadt Mölln) wird um Erläuterung der Ausgabepositionen Gemeinschaftshaus Seestraße und Wochen- und Jahrmärkte gebeten.

Der Finanzausschuss beschäftigt sich im Verlauf der Sitzung weiter mit den Einzelpositionen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes. Anstehende Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Die nachstehend aufgeworfenen Fragen bleiben unbeantwortet. Der Finanzausschuss bittet daher ebenfalls um schriftliche Klärung zur nächsten Ausschusssitzung:

9. Zur Einnahmeposition Vergnügungssteuer soll die Verwaltung über die Höhe der aktuellen Kasseneinnahmereste und deren Entwicklung berichten.
10. Der Finanzausschuss beanstandet die zeitliche Diskrepanz zwischen der Veranschlagung der Straßenausbaukosten und der sich hieraus ergebenden Beitragsveranlagung. Das Fachamt wird gebeten, zu diesem Punkt Stellung zu nehmen. Ferner soll der Finanzausschuss durch den Fachbereich im Laufe des nächsten Jahres eine grobe Einweisung in das Beitragsrecht erhalten.
11. Die Verwaltung wird gebeten darzustellen, in welchen städtischen Gebäuden/Einrichtungen Fremdreinigungsarbeiten erfolgen. Ferner wird um eine Begründung zur „geringen“ Höhe der Reinigungskosten im Jugendzentrum Taktlos gebeten.

Ratsherr Ruhland bittet ferner um eine kurze Erläuterung, aus welchen Gründen die Ein- und Auszahlungen für Wohngeldleistungen nicht im Haushalt der Stadt Mölln erscheinen.

Die Finanzausschussmitglieder sind einvernehmlich der Meinung, die Beratungen über den Haushalt 2010 in einer weiteren Sitzung die am kommenden Montag, den 14.12.2009, stattfinden soll fortzusetzen, nach dem interne Beratungen in den Fraktionen abgeschlossen sind.

V 6. Stellenplan 2010

(Vorlage der Personalabteilung vom 20.11.2009)

Senator Michelsen verweist zu diesem Tagesordnungspunkt auf die Beratungen im Hauptausschuss und die entsprechende Beschlussfassung des Hauptausschusses.

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Ausschussmitglieder einvernehmlich der Meinung, den Stellenplanbeschluss für das Jahr 2010 zusammen mit dem Beschluss der/des Haushaltssatzung/Haushaltsplanes vorzunehmen.

V 7. Wirtschaftsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes Stadt Mölln für das Jahr 2010 mit Stellenplan 2010

(Vorlage vom 20.10.2009)

Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Finanzausschuss der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlüsse:

- a) Die Stadtvertretung beschließt den Stellenplan 2010 für den Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln.
- b) Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2010 für den Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln mit Anlagen und billigt die Gebührevorkalkulation 2010.

V 8. Nachkalkulation der Fremdenverkehrsabgabe 2008 und Vorkalkulation der Fremdenverkehrsabgabe 2010

(Vorlage der Steuerabteilung vom 22.10.2009 liegt bereits vor)

Die Vorlage der Steuerabteilung wird zur Kenntnis genommen. Der Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig vor, die Nachkalkulation 2008 (Anlage I) und die Vorkalkulation für das Jahr 2010 (Anlage II) zu billigen.

Der Finanzausschuss nimmt davon Kenntnis, dass aufgrund der umfangreichen Datenermittlung ein Vorschlag zur Neufassung der Fremdenverkehrsabgabensatzung/Abgabensätze voraussichtlich im 2. Halbjahr 2010 vorgelegt wird.

A 9. Bekanntgaben/Anträge

Hierzu liegt nichts vor.

**Nichtöffentlicher Teil:**

A 10. Bekanntgaben/Anträge

Hierzu liegt nichts vor.

**Öffentlicher Teil:**

A 11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Vorsitzender

Protokollführer